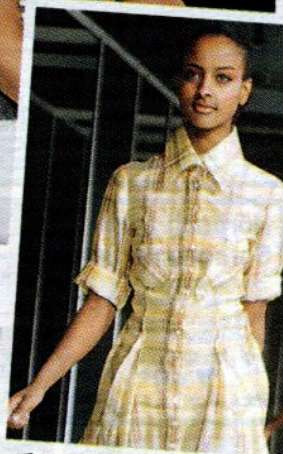




Mode mit Einblicken: Ein Model bei der Schau von Designerin Dorothee Schumacher am Bebelplatz



Gerit und Anja Kling vergnügt bei „Lac et Mel“ im Ellington Hotel



„Topmodel“-Gewinnerin Sara Nuru bei „Lac et Mel“

Das sind die ersten Einblicke in die Modewoche

Eröffnung der „Fashion Week“ // Wladimir Klitschko im „Borchardt“ // Justin Timberlake im „Grill Royal“

Die Bedeutung einer Modemarke definiert sich auf der Modewoche nicht allein über die Anzahl von Models und Kleidern auf dem Laufsteg, sondern auch über die Gästeliste. Welcher Star sitzt in der ersten Reihe und macht allein ob seiner Anwesenheit Werbung für das Label.

Ziemlich lang und gut geriet die VIP-Liste zur Eröffnung der Fashion Week auf dem Bebelplatz zur Schau der Marke Schumacher. Weil aber viele Gäste schwänzten, waren allein Fußball-Manager Oliver Bierhoff und TV-Moderatorin Caroline Beil von Fotografen und TV-Teams umschwärmt. Letztere bedeckte ihren kugelrunden Babybauch mit einer Tunika. „Das ist schön luftig bei diesem Wetter.“

+++

Auflauf von Deutschlands nächsten „Topmodels“ im Ellington Hotel bei der Schau von „Lac et mel“. Auf dem Laufsteg u.a. Lena Gercke und Sara Nuru (Siegerinnen aus Staffel 1 und 4). Unter den Zuschauern die „GNTM“-Kolleginnen Fiona Erdmann, Bianca Schumacher und Hana Nitsche. Gegenüber meinem lieben Kollegen Lukas Hermsmeier wagte Fiona Erdmann sogar etwas, was Models eher selten tun – kritisieren. „Eine tolle Kulisse, klasse Show. Die Klamotten aber nur mittelmäßig. Leider ist immer so wenig dabei, was man auf der Straße wirklich anziehen kann.“

Für den ersten Tag der „Fashion Week“ hatten sich all die aufgeregten-wichtigen-gutgekleideten Modemenschen im „Borchardt“ gestärkt. Ziemlich

eng wurde es, als wegen des starken Regens alle Gäste aus dem Innenhof ins (ebenso gut gefüllte) Restaurant flüchteten. Zu späterer Stunde stießen auch noch Sängerin Vicky Leandros und Boxer Wladimir Klitschko ins Lokal. Ein anderer toller Gast wurde erwartet, sagte aber kurzfristig ab: Justin Timberlake. Der tauchte

stattdessen im „Grill Royal“ an der Friedrichstraße auf. Der Sänger war am frühen Abend mit einer Privatmaschine in Berlin gelandet, ließ sich in einer abgedunkelten Limousine zum „Ritz-Carlton“ fahren. Mittwoch präsentiert er sein Label „William Rast“ auf der „Bread & Butter“.

Mehr zu dieser Messe auf S. 17



Justin Timberlake und Bodyguard vor dem „Grill Royal“



Adrien Brody am Mittwoch in Berlin, er kommt heute zu BOSS